

Franckesche Stiftungen zu Halle

Gesangbuch alte und neue Lieder in sich haltend

Freylinghausen, Johann Anastasius

Halle, 1790

VD18 13077791

Wiegenlied.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:hbz:33-1-190494](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:33-1-190494)

wo ich bin, mög' an meinem fried: und freudenvoll aus:
Wandel spüren, daß ich ganz rasten.
nach deinem Sinn meine Zeit
will wenden an, bis ich end:
lich ewig kann, nach den
schweren Pilgrimslasten,

Wiegenlied.

1050.

Schlaf' sanft und wohl ic.

Folgende fünf Lieder, so oben aus Versehen
vergessen worden, hat man hier noch
anhängen wollen.

Vom Leiden Christi.

1051.

Wenn Vernunft von ic.

Vom christlichen Leben
und Wandel.

1052.

Mel. Was mein Gott will ic.

Hilf mir, mein Gott! hilf,
daß nach dir von Her:
zen mich verlange, und ich
dich suche mit Begier, wenn
mir wird angst und bange:
verleihe, daß ich mit Freuden
dich in meiner Angst bald fin:
de: gieb mir den Sinn, daß
ich forschin meid' alle Schand'
und Sünde.

2. Hilf, daß ich stets mit
Heu' und Schmerz mich deiner
Gnad' ergebe, hab' immer ein
zerknirschtes Herz, in wahrer
Buße lebe: vor dir erschein',
herzlich beweine' all' meine
Missethaten: die Hand allezeit

laß seyn bereit, den Dürftigen
zu rathen.

3. Die Lust des Fleisches
dämpf' in mir, daß sie nicht
überwinde, rechtschaffne Lieb'
und Lust zu dir durch deinen
Geist anzünde, daß ich in Noth,
bis in den Tod, dich und dein
Wort bekenne, mich auch kein
Traß noch Eigennuß von deis:
ner Wahrheit trenne.

4. Behüte mich vor Zorn
und Grimm, mein Herz mit
Sanftmuth ziere, auch alle
Hoffart von mir nimm, zur
Demuth mich anführe. Was
noch von Sünd' sich in mir
find't, laß mich hinfort ablegen,
laß allezeit Trost, Fried' und
Freud' sich in mir Armen
regen.

5. Den Glauben stärk', die
Lieb' erhalt', die Hoffnung ma:
che feste, daß ich von dir nicht
wancke bald, Beständigkeit
ist's beste: den Mund bewahr',

A a 3

daß